

# Werkanalyse - Schema

---

## Was ist dargestellt?

Bildbeschreibung / Bestandsaufnahme

## Wie ist es dargestellt?

Analyse (Farbe, Form, Komposition u.a.)

## Warum ist es so dargestellt?

Interpretation

„Das Kunstwerk ist Medium, d.h. Träger bestimmter Nachrichten, die der Künstler dem Betrachter mitteilen will. Beide, Produzent wie Konsument, sind – und dies sei betont – an diesem Kommunikationsprozess aktiv beteiligt, beide bringen individuelle Aspekte, historisch-gesellschaftliche und lokale Fakten ins Bild ein: der Künstler beim Entstehungs-, der Betrachter beim Rezeptionsprozess“ (W. Uhlig).

## 1. Bestandsaufnahme

- Daten des Bildes: Künstler, Werktitel, Entstehungszeit(raum), Maße, Material und Technik (z. B.: Öl auf Leinwand), Aufbewahrungsstelle/Besitzer, Ort
- Was sehe ich?
- Beschreibung des gegenständlichen und formalen Bestandes des Bildes in geordneter und logischer Reihenfolge (z. B.: vom Vordergrund zum Hintergrund, von zentralen Gegenständen/Figuren im Bild ausgehend, vom Auffälligen zum Unauffälligen, vom Wichtigen zum Unwichtigen)
- Hervorhebung: Was ist besonders auffällig, was erscheint besonders fragwürdig?

## 2. Analyse

### Farbe:

- Maltechnik (Öl, Tempera, Aquarell,...)
- Farbauftrag (deckend, lasierend,...)
- Farbwahl (Bunt- oder Erdfarben, Licht- und Raumwert der Farbe)
- Farbbeziehungen, Farbkontraste (Kalt-Warm-Kontrast, Komplementär-Kontrast,..)
- Gegenstandsabhängiger Farbeinsatz (Lokalfarbe, Erscheinungsfarbe, Ausdrucksfarbe) oder Farbe als Materie

### Licht:

- Lichtquelle
- Lichtrichtung
- Lichtverteilung (Dominanz heller oder dunkler Bildteile)
- Grad des Hell-Dunkel-Kontrastes
- Abgrenzung zwischen Hell-Dunkel (hart, fließend, ...)

### **Raum/Perspektive:**

- Raum durch Überschneidung, durch Gliederung in Vorder-, Mittel- und Hintergrund, durch Größenkontraste
- Zentralperspektive, Parallelperspektive
- Farb- und Luftperspektive (Verblauen, Verblässen, Unschärfwerden von vorne nach hinten im Bild)
- Betrachtungsperspektive (Normalsicht, Vogel-, Froschperspektive)
- Bedeutungsperspektive (Wichtige Figuren werden groß, unwichtige klein dargestellt.)
- Aperspektivisches Malkonzept
- Auflösung/Verfremdung der Zentralperspektive

### **Fläche:**

- Flächenformen
- Flächenkontraste
- Binnengliederung von Flächen
- Figur-Grund-Verhältnisse

### **Linien:**

- Richtung, Bewegung, Form (organisch: gekrümmt oder volle Rundungen / tektonisch: geradlinig oder eckig, zackig), Verlauf
- Duktus (=Pinselfrich)
- Formbezug (Umrisslinie o. a.)

### **Komposition:**

- Bildaufbau (Format; bei Personendarstellungen: z. B. Profil oder Frontalansicht; Grundformen wie Kubus, Kegel, Kugel, Ellipse, Pyramide, Dreieck, Quadrat; bildimmanente Linien wie z. B. Diagonalen)
- Farb- und Formzusammenhänge
- Verhältnis der Bildteile (Gegenstände, Personen o. a.) zum Ganzen
- Darstellung der Beziehungsverhältnisse in einer Kompositionsskizze

## **3. Interpretation**

- zeitliche und stilistische Einordnung des Bildes
- Stellung und Bedeutung des Bildes im Gesamtwerk des Künstlers
- Bedeutung des Bildes im Zusammenhang mit der Biografie des Künstlers
- Bedeutung des Bildes als Zeitdokument
- Bildgenre (Landschaft, Stillleben o. a.)
- Bedeutung des Bildes in der Geschichte des Genres
- Moralisierende, belehrende, kritische Bildaussage, subjektive Bildaussage
- Mythologische, allegorische oder symbolische Ebenen der Bildbedeutung (Ikonografie)
- Bedeutung des Bildes in der Zeit seiner Entstehung
- Bedeutung des Bildes in Bezug auf die Gegenwart
- persönliche, subjektive Wertung des Bildes

### **Ikonografie** (= griech.: Bildbeschreibung)

Enthüllt historische, kulturelle und soziologische Hintergründe von christlichen, mythologischen oder profanen Bildthemen (beschreibend – nicht interpretierend).